



AMA
AgrarMarkt *Austria*

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementssystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes IT Service-Managementssystem nach ISO/IEC 20000-1 REG Nr. 45/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at

Dresdner Straße 70, A-1200 Wien



Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | Mai 2018

5. AUSGABE 2018

Marktübersicht

Markt Österreich

Preisbericht Österreich

Markt und Preise International

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT.....	3
II.....	MARKT ÖSTERREICH.....	4
	A) Getreide – Marktleistung im Zeitraum 07/2017 – 04/2018	4
	B) Lagerbestände per 30.04.2018 – Getreide	4
	C) Gesamtverarbeitung (Vermahlungsmengen der Mühlen in Österreich)	5
	D) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke in Österreich)	6
	E) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Industrie in Österreich).....	6
III.....	PREISBERICHT - ÖSTERREICH	7
	F) Börsennotierungen Wien und Wels	7
	G) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten – April 2018.....	8
	H) Einfuhrzölle für Getreide	9
	I) Düngemittel	10
IV.....	GRAFIKEN ÖSTERREICH.....	11
	J) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais	11
	K) Gesamtmarktleistung Österreich Ernte 2017.....	12
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	13
	L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2017/2018 – EU 28	13
	M) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2018/2019 – EU 28	14
	N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2017/2018 – EU 28	15
	O) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2018/2019 – EU 28	15
	P) Welt-Versorgungsbilanz (2016/17 bis 2018/19).....	16
	Q) Wöchentliche Marktpreise – Mai.....	17
	R) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide	18
	S) Getreidebörse Bologna	18
	T) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London	19
	U) Exportpreise - Französisches Getreide	19
	V) Terminnotierungen für Weizen.....	20
	W) Terminnotierungen für Mais	20
	X) Terminnotierungen für Raps	20
	Y) Ölsaaten u. Futtermittel.....	21
	Z) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU (28)	22
VI.....	GRAFIKEN INTERNATIONAL	23
	AA) Internationale Getreidenotierungen	23

I MARKTÜBERSICHT

Österreichischer Markt

Vermarktung der alten Ernte abgeschlossen

An der landwirtschaftlichen Produktenbörse in Wien ist der Handel mit der alten Ernte großteils abgeschlossen. Premiumweizen landete zuletzt (30.05.2018) auf dem höchsten Niveau seit neun Wochen. Futtergerste wurde zuletzt (16.05.2018) auf Vierjahresrekord notiert. Futtermais notierte ebenfalls fester. In Wels konnte seine Notierung weiter zulegen und landete auf 160-165 EUR/t. In den Frühdruschgebieten im Seewinkel wird in den nächsten Wochen mit der Wintergerstenernte begonnen werden. Die Preisbildung für die neue Ernte ist noch nicht abgeschlossen und wird jedenfalls über den Gerstenpreisen vom Juli 2017 liegen.

Weichweizenfläche schrumpft, Wintergersten- und Roggenfläche ausgedehnt

Laut der ersten Flächenauswertung der AMA-Mehrfachanträge wird die Wintergerstenfläche aufgrund attraktiver Futtergerstenpreise kräftig ausgedehnt (+6.570 ha). Weichweizen verliert nach dem letztjährigen Vierzehnjahrestief weitere 800 ha. Roggen konnte sich von seinem Allzeittief im Vorjahr erholen und liegt mit einer kräftigen Ausdehnung (+6.232 ha) über dem Niveau der letzten drei Jahre. Die knappe Inlandsversorgung der Mühlen führte im Vorjahr zu Preissteigerungen für dieses Brotgetreide. Sommergerste setzte den Abwärtstrend der letzten Jahre mit großen Flächenreduktionen fort (-6.340 ha) und landet somit auf einem Rekordtief. Die diesjährige Fläche liegt 54 Prozent unter der vor zehn Jahren. Triticale setzt den mehrjährigen Aufwärtstrend fort und legt um 1.332 ha zu. Hartweizen verzeichnet wie im Vorjahr eine Flächenrücknahme, womit nur mehr ein Teil der großen Zugewinne aus 2016 beibehalten werden. Körnermais kann seine großen Zugewinne aus dem Vorjahr mit einem kleinen Minus halten (-477 ha).

Sojabohnenfläche wächst, Zuckerrübenfläche auf Rekordtief

Sojabohnen können nach dem vorjährigen Flächenplus abermals kräftig zulegen (+2.608 ha). Attraktive Preise u.a. durch den geringen Selbstversorgungsgrad mit Soja in Österreich und der EU und die Reduktion der Zuckerrübenfläche können als Gründe hierfür angeführt werden. Die Ölrapffläche bleibt auf demselben Niveau wie 2017, während die Sonnenblumenfläche einen Teil der Zugewinne aus dem Vorjahr abgeben muss (-855 ha). Zuckerrüben werden aufgrund der bereits berichteten Schäden durch den Derbrüsselkäfer um nahezu ein Viertel (-9.588 ha) reduziert und landen somit auf einem Rekordtief. Bis zur Veröffentlichung der zweiten Flächenauswertung (nach der Nachreichfrist am 11. Juni 2018) ist das endgültige Resultat der Flächenverluste bekannt. Die Flächenrücknahmen finden vor allem in Niederösterreich und im geringeren Ausmaß im Burgenland statt.

Trend zu mehr Bio-Ackerfläche fortgesetzt

Die Bio-Ackerfläche legt entsprechend dem mehrjährigen Trend erneut zu (+ 9.922 ha). Allerdings ist die absolute Zunahme nur halb so groß wie im Vorjahr. Unter den Bio-Kulturen verzeichnet Bio-Weichweizen das größte Flächenplus (+ 3.775 ha). Damit sichert das bedeutendste Brotgetreide auch auf den biologisch bewirtschafteten Flächen seinen größten Flächenanteil. Die zweitgrößten Zunahmen unter den biologischen Feldfrüchten verzeichnet Roggen (+2.950 ha). Damit ist die diesjährige Gesamterweiterung der Roggenfläche von 6.232 ha zu 47 Prozent auf mehr Bio-Roggen zurückzuführen. Die biologische Wintergerstenfläche wird ebenfalls zum Vorjahr ausgedehnt (+1.547 ha). Bio-Dinkel setzt den im Vorjahr begonnenen Trend der Flächenabnahme fort (-2.461 ha), da die Bio-Dinkelpreise weiterhin niedrig sind.

II MARKT ÖSTERREICH

A) Getreide – Marktleistung im Zeitraum 07/2017 – 04/2018

Aus der Getreideernte 2017 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mengen in t im Wirtschaftsjahr	Konventionell + Bio		Bio	
	2017/2018	2016/2017	2017/2018	2016/2017
Hartweizen	76.436	94.231	2.506	1.967
Weichweizen inkl. Dinkel	946.567	1.275.166	117.218	111.782
Roggen	79.865	92.142	16.849	14.425
Gerste	262.635	319.439	13.665	11.886
Hafer	25.712	28.521	9.475	9.504
Mais	871.524	836.115	69.979	50.769
Triticale	68.736	57.156	14.799	11.827
Gesamt	2.331.475	2.702.769	244.491	212.160

Quelle: AMA
 Stand per 06.06.2018 – vorläufig
 2016/2017 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

B) Lagerbestände per 30.04.2018 – Getreide

Gesamt Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	2017/2018	2016/2017	2017/2018	2016/2017
Hartweizen	42.031	43.210	717	1.324
Weichweizen inkl. Dinkel	437.207	413.085	72.375	40.325
Roggen	45.743	43.563	6.777	7.242
Gerste	117.306	159.238	4.879	2.854
Hafer	13.837	11.550	4.567	3.817
Mais	332.578	264.004	53.282	34.228
Triticale	29.874	26.094	3.982	1.469
Gesamt	1.018.575	960.746	146.578	91.260

Mühlen u. Mischfutterwerke Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	2017/2018	2016/2017	2017/2018	2016/2017
Hartweizen	11.720	16.168	227	302
Weichweizen inkl. Dinkel	121.255	115.219	16.623	9.725
Roggen	26.190	21.087	3.808	4.181
Gerste	11.460	12.413	1.284	165
Hafer	2.311	2.029	728	859
Mais	67.461	61.374	7.105	5.205
Triticale	2.809	2.082	571	128
Gesamt	243.206	230.371	30.345	20.565

Quelle: AMA
 Stand per 06.06.2018 – vorläufig
 2016/2017 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

Lagerbestände per 30.04.2018 – Getreide

Mühlen	Konventionell + Bio		Bio	
	2017/2018	2016/2017	2017/2018	2016/2017
Mengen in t				
Hartweizen	11.720	16.168	227	302
Weichweizen inkl. Dinkel	104.855	101.442	15.714	9.725
Roggen	26.063	20.883	3.800	4.181
Gerste	4.534	6.141	497	165
Hafer	1.482	1.625	675	859
Mais	26.338	21.639	2.879	1.404
Triticale	597	324	163	128
Gesamt	175.590	168.223	23.955	16.764

Quelle: AMA
 Stand per 06.06.2018 – vorläufig
 2016/2017 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

C) Gesamtverarbeitung (Vermahlungsmengen der Mühlen in Österreich)

Zeitraum 07/2017 - 04/2018	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	67.016	6.702	1.601	160
Weichweizen inkl. Dinkel	536.433	53.643	41.285	4.129
Roggen	95.897	9.590	17.448	1.745
Gesamtvermahlung	699.345	69.935	60.334	6.033

Zeitraum 07/2016 - 04/2017*)	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	61.115	6.112	1.097	110
Weichweizen inkl. Dinkel	540.310	54.031	40.621	4.062
Roggen	96.684	9.668	16.896	1.690
Gesamtvermahlung	698.109	69.811	58.614	5.861

Quelle: AMA
 Stand per 06.06.2018 – vorläufig
 *) Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

D) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke in Österreich)

Zeitraum 07/2017 - 04/2018	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt-verarbeitung	Ø Monats-verarbeitung	Gesamt-verarbeitung	Ø Monats-verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	151.623	15.162	13.210	1.321
Roggen	2.597	260	811	81
Gerste	82.124	8.212	8.351	835
Hafer	5.367	537	708	71
Mais	240.870	24.087	24.315	2.432
Triticale	21.492	2.149	11.707	1.171
Gesamtverarbeitung	504.072	50.407	59.102	5.910

Zeitraum 07/2016 - 04/2017 *)	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt-verarbeitung	Ø Monats-verarbeitung	Gesamt-verarbeitung	Ø Monats-verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	159.101	15.910	4.897	490
Roggen	4.363	436	769	77
Gerste	69.450	6.945	3.939	394
Hafer	4.696	470	270	27
Mais	210.896	21.090	10.600	1.060
Triticale	20.385	2.039	8.876	888
Gesamtverarbeitung	468.892	46.889	29.351	2.935

Quelle: AMA

Stand per 06.06.2018 – vorläufig

*) Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

E) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Industrie in Österreich)
Zeitraum 07/2017 – 04/2018

Mengen in t *)	Konventionell + Bio		Konventionell + Bio	
	Gesamtverarb. 07/17-04/18	Ø Monats-verarbeitung	Gesamtverarb. 07/16-04/17	Ø Monats-verarbeitung
Gesamtverarbeitung	1.711.832	171.183	1.702.887	170.289

Quelle: AMA

Stand per 06.06.2018 – vorläufig

2016/2017 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

*) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Roggen, Triticale und Weizen

III PREISBERICHT - ÖSTERREICH

F) Börsennotierungen Wien und Wels

Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und Fruchtbörse Wels – Preisnotierung in EUR/t

	Wien				Wels	
	06.06.2018	Vorwoche	31.05.2017	08.06.2016	17.05.2018	01.06.2017
Durumweizen, incl.	--	--	--	--	--	--
Premiumweizen, incl.	175,00 - 180,00	176,00 - 179,00	--	--	--	--
Qualitätsweizen, incl.	--	--	169,00 - 176,00	153,00 - 156,00	--	--
Mahlweizen, pannonischer Raum	--	--	154,00 - 156,00	144,00 - 146,00	165,00 - 170,00	155,00 - 158,00
Futterweizen, incl.	--	--	--	--	157,00 - 162,00	155,00 - 158,00
Mahlroggen, incl.	--	--	--	--	--	160,00 - 160,00
Futterroggen, incl.	--	--	--	--	--	--
Braugerste, incl.	--	--	--	--	--	--
Futtergerste, incl.	--	--	125,00 - 132,00	135,00 - 135,00	157,00 - 162,00	139,00 - 144,00
Futterhafer, incl.	--	--	--	--	155,00 - 160,00	160,00 - 165,00
Futtermais, incl.	--	--	--	--	160,00 - 165,00	150,00 - 158,00
Rapssaat 40 % Öl	320,00 - 320,00	--	--	--	--	--
Sonnenblumensaat 44 % Öl	--	--	--	--	--	--
Sojabohnen	--	--	--	--	--	--
Sojaschrot; incl., mind. 45% Rohprotein u. Fett, max. 6% Rohfaser, lose	425,00 - 435,00	435,00 - 445,00	440,00 - 450,00	465,00 - 475,00	--	--
Sojaextraktionsschrot, 44% Rohprotein u. Fett, max. 7% Rohfaser, lose, +)	380,00 - 390,00	385,00 - 395,00	320,00 - 330,00	435,00 - 445,00	400,00 - 405,00	315,00 - 320,00
Rapsschrot (österr.), 35% Prot. und Fett, lose. Wels: 33% Rohprotein, 2 % Fett	245,00 - 255,00	255,00 - 265,00	240,00 - 250,00	255,00 - 265,00	250,00 - 255	235,00 - 240,00

Quelle: Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und OÖ Fruchtbörse Wels

+) aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

G) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten – April 2018

Stand 07.06.2018

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide, Ölrap, Ölsonnenblume, Sojabohne, Körnererbse und Ackerbohne in EUR/t, ohne USt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet. Einige Preise beruhen auf Einzelmeldungen. Die Preise können sich durch Nachmeldungen rückwirkend ändern.

April	NÖ		Bgl		Stmk	Ktn	OÖ		Ø ÖSTERREICH		MISCHPREIS*		Tendenz
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Apr.	Mär.	
Durum-(Hart)weizen	180,00	--	--	--	--	--	--	--	180,00	--			→
Premiumweizen	157,00		166,00	--	--	--	--	--	162,00	--			→
Qualitätsweizen	166,00		156,00	--	--	--	--	--	161,00	--			→
Mahl-/Brotweizen	151,00		--	--	--		150,00	--	150,00	--			→
Futterweizen	144,00	--	--	--	--		140,00	--	142,00	--			→
Mahl-/Brotroggen	155,00	--	--	--	--		--	--	155,00	--			→
Futterroggen	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--			→
Braugerste	--	--	--	--	--		--	--	--	--			→
Futtergerste	132,00	--	--	--		150,00	137,00	--	134,00	--			→
Qualitätshafer	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--			→
Futterhafer	--	--	--	--	--		--	--	--	--			→
Triticale	129,00	--	--	--	--	--	--	--	129,00	--			→
Körnermais	146,00	--	151,00	--	153,00	160,00	150,00	--	153,00	--			→
Ölrap	330,00	--	--	--	--	--	--	--	330,00	--			→
Ölsonnenblume	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--			→
Sojabohne	--	--		--	--		--	--	--	--			→
Körnererbse	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--			→
Ackerbohne	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--			→

Quelle: AMA
 Premiumweizen min. 15 % Protein
 Qualitätsweizen min. 14 % Protein
 Mahl-/Brotweizen min. 12,5 % Protein

*) Mischpreis: errechnet sich aus gewichtetem Akonto-Preis mit gewichtetem Fix-Preis; beide müssen bekannt sein um den Mischpreis errechnen und die Tendenz darzustellen zu können.

H) Einfuhrzölle für Getreide

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 03.03.2018

Import A andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

Import B über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

Import C über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ursprung	Import B (1)		Import C (1)		Import A	
				EUR/t		EUR/t		EUR/t
1001 19 00 12/18	Hartweizen, hohe Qualität	alle Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 20	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 30	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1002 10 00 + 9000	Roggen		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste			90,00		91,00		93,00
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00

Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.

- 1) mit folgenden Qualitätskriterien:
 - spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl – Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%
 - geschädigte Körner: höchstens 1% - gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98% zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern
- 2) andere Qualität als unter (2) beschrieben
- 3) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren
- 4) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

I) Düngemittel

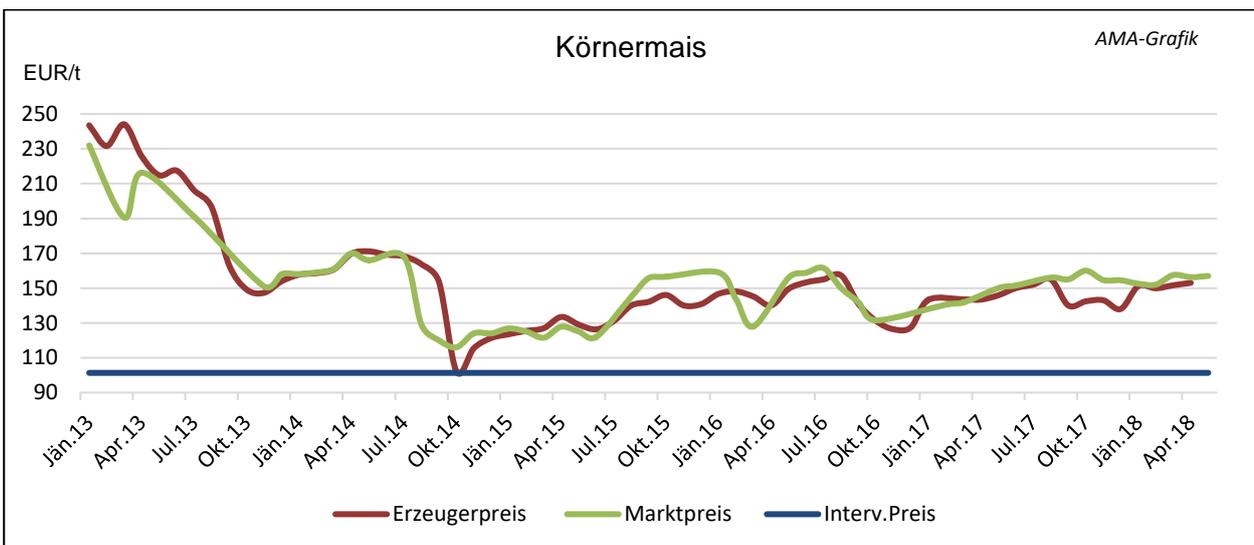
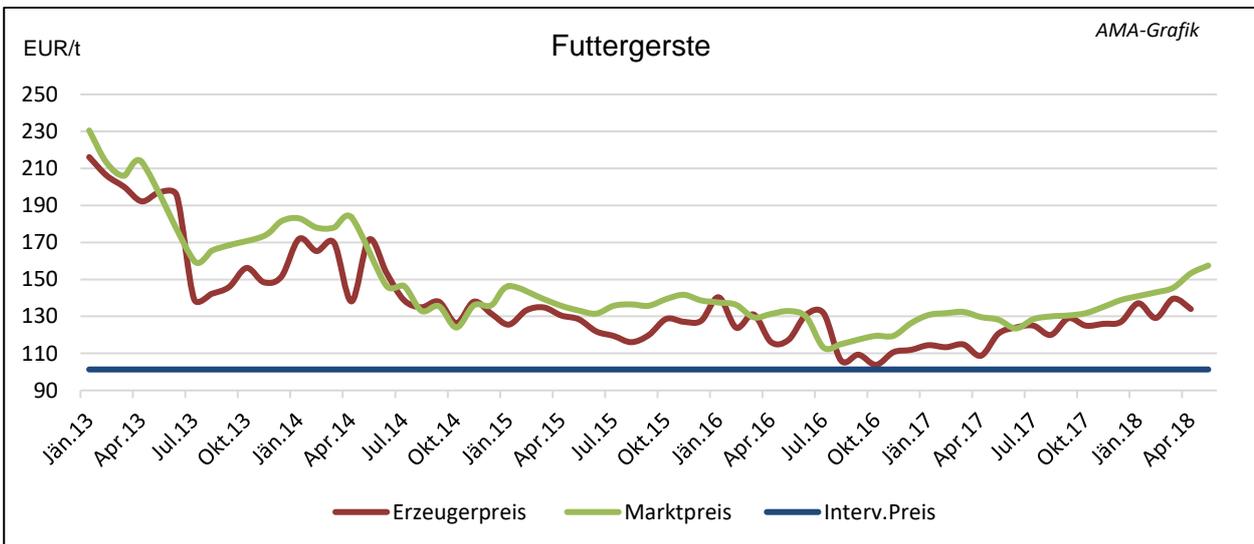
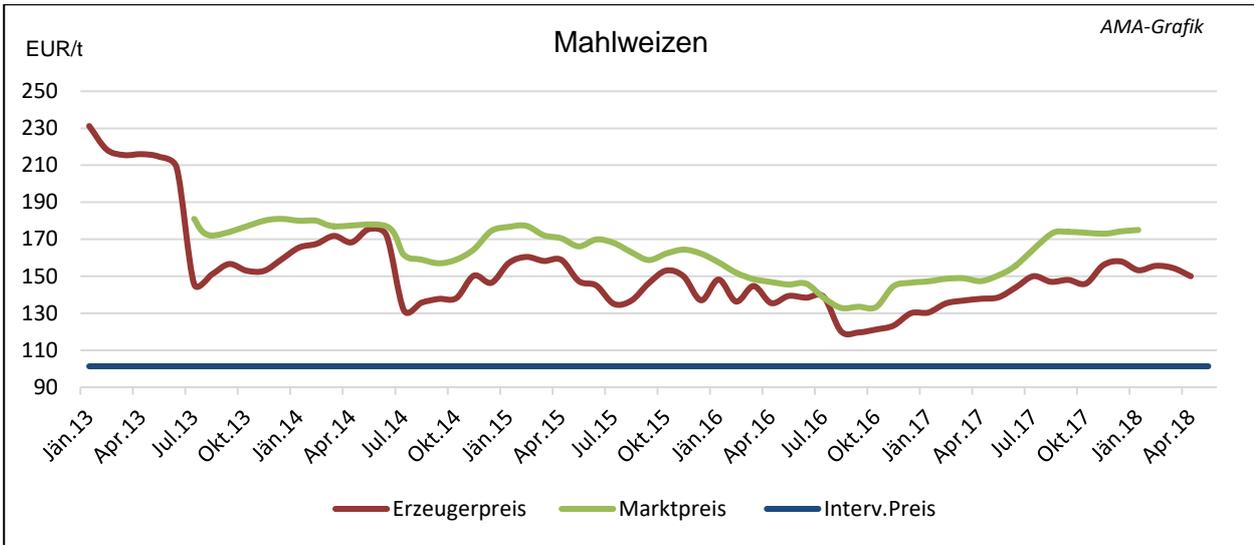
Endverbraucherpreise der am häufigsten eingesetzten Düngemittel
 Durchschnittspreise in EUR/100 kg lose im Bundesgebiet (exkl. USt.)

Monat	2017								2018			
	Mai.	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	Jän.	Feb.	Mär.	Apr.
Kalkammonsalpeter 27%N	20,37	19,08	18,03	17,82	17,93	18,37	18,73	19,31	20,21	20,00	20,01	19,82
Harnstoff 46% N	31,49	26,28	26,50	26,24	21,88	27,09	27,58	29,91	29,89	28,84	32,81	32,85
Hyperkorn 26% P2O5	25,66	26,53	22,70	--	28,11	27,76	26,13	25,25	25,61	25,10	25,67	26,73
Triplephosphat 45 %	35,04	35,00	32,67	33,33	33,66	34,06	32,92	33,15	33,61	31,99	31,10	33,59
Kali 60% K2O	30,99	31,10	30,23	30,89	31,05	31,54	31,51	31,97	30,77	31,29	30,58	32,25
Mischkalk 60% CaO	8,06	7,83	8,08	7,92	8,10	8,06	8,11	8,07	--	7,92	8,15	7,88
Diammonphosphat 18/46/0	40,83	40,23	40,35	37,74	37,63	38,38	37,80	39,04	39,59	40,73	41,15	41,80
PK Dünger 0/15/30	--	--	24,70	30,11	31,60	31,49	30,85	--	--	--	30,86	33,07
PK-Dünger 0/12/20	22,86	26,10	22,00	25,02	24,02	24,95	25,06	26,20	--	29,20	28,20	29,77
Volldünger 15/15/15	31,06	30,54	29,49	29,69	30,32	30,12	30,05	30,67	30,85	31,16	31,38	32,40
Volldünger 6/10/16	30,38	30,38	--	25,70	28,05	26,14	24,56	30,50	--	30,90	29,83	30,99
Volldünger 20/8/8	29,29	28,67	28,96	29,57	28,35	27,50	28,95	29,27	28,76	30,17	30,08	29,67
Volldünger 12/10/15	28,45	28,99	26,83	26,33	27,59	28,25	--	28,88	28,84	28,39	28,16	28,22

Quelle: AMA

IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

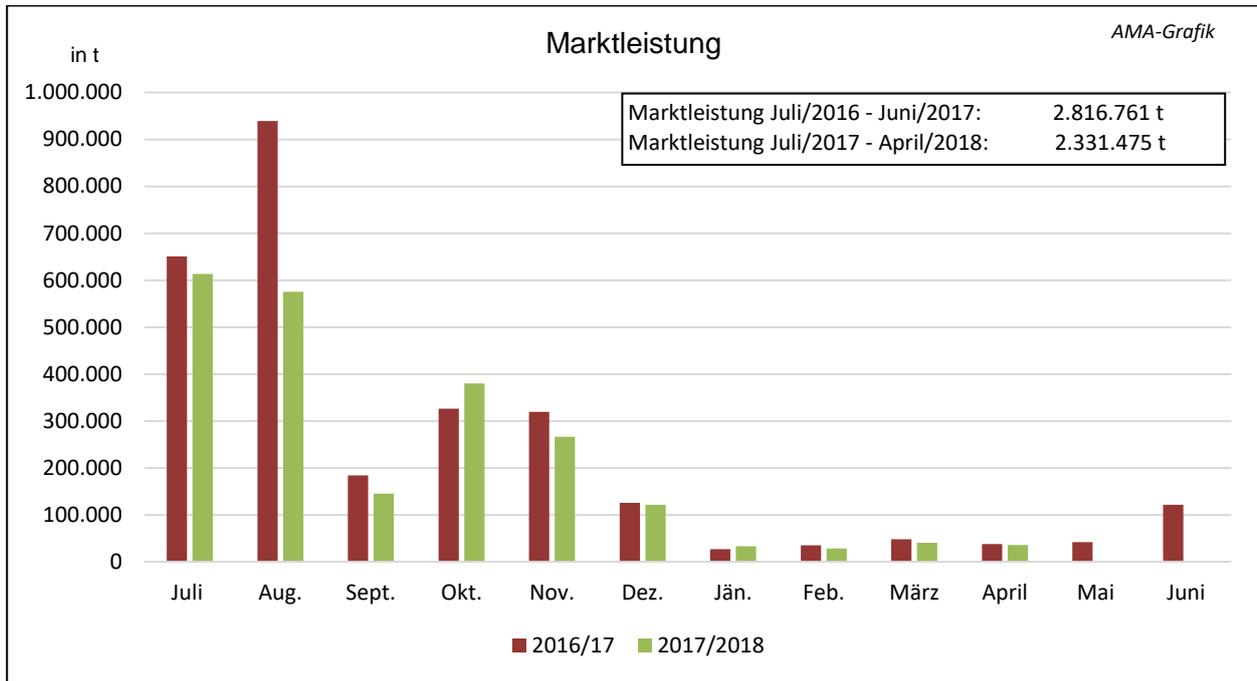
J) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais



Quelle: Erzeugerpreis: AMA; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis: EK Brüssel

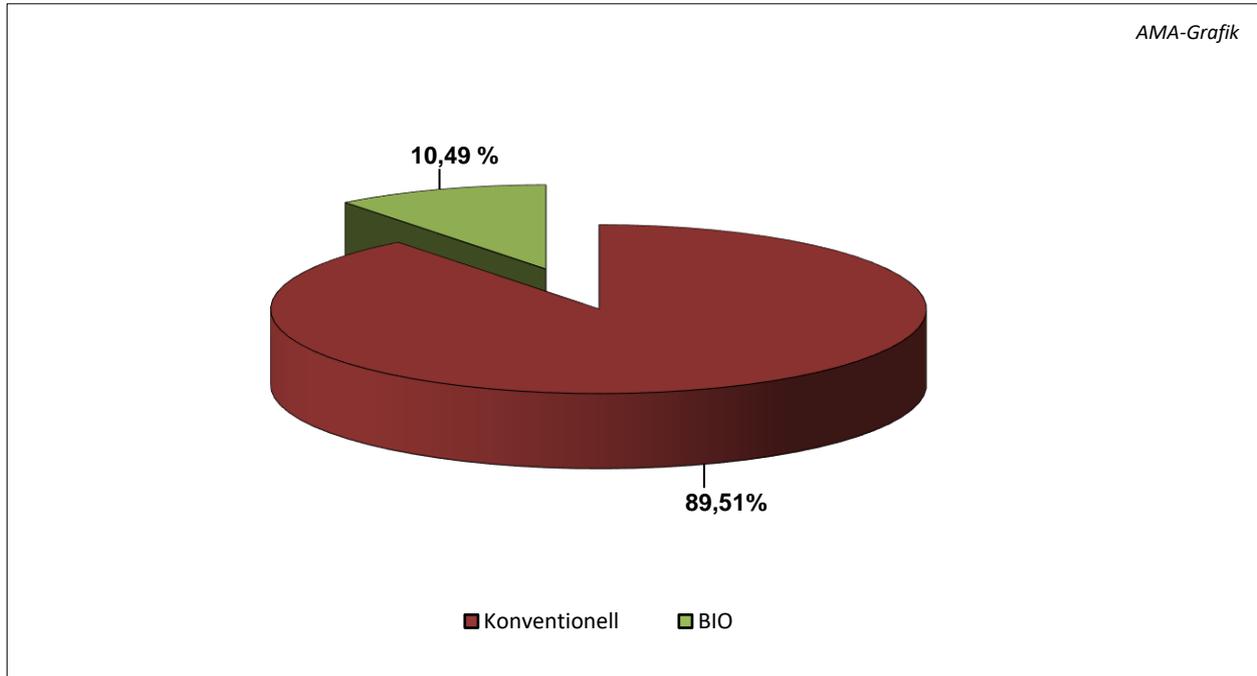
K) Gesamtmarktleistung Österreich Ernte 2017

Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2017/2018 mit 2016/2017 in 1.000 t



Quelle: AMA

Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2017/2018



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2017/2018 – EU 28

Stand: 31.05.2018 – Vorschau (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2017	10,1	2,9	5,6	17,4	0,7	3,8	40,5
Gesamtproduktion	141,8	9,3	58,7	65,4	7,3	24,4	306,9
Importe	3,9	1,4	0,5	16,4	0,1	0,5	22,7
Insges. zur Verfügung	155,8	13,5	64,9	99,2	8,1	28,7	370,1
- Menschl. Ernährung	48,0	8,0	0,4	5,4	3,1	1,4	66,2
- Saatgut	4,8	0,5	2,1	0,4	0,4	1,1	9,3
- Industrie	10,8	0,1	9,1	11,7	1,7	0,6	34,0
davon Bioethanol	4,7	0,0	0,4	6,2	1,0	0,4	12,6
- Tier. Ernährung	52,2	0,8	39,0	56,8	2,1	22,3	173,2
- andere	0,9	0,0	0,4	0,6	0,1	0,2	2,2
Verbrauch	116,7	9,5	51,0	74,9	7,3	25,6	285,0
Export	21,0	1,2	8,0	1,3	0,1	0,2	31,8
Gesamtverbrauch	137,7	10,7	59,0	76,2	7,4	25,8	316,8
Geschätzter Lagerstand 30.06.2018	18,0	2,9	5,9	22,9	0,7	2,9	53,3

Quelle: EK

M) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2018/2019 – EU 28

Stand: 31.05.2018 – Vorschau (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2018	18,0	2,9	5,9	22,9	0,7	2,9	53,3
Gesamtproduktion	140,3	8,9	61,0	63,9	7,3	23,2	304,4
Importe	3,4	2,1	0,5	13,3	0,1	0,3	19,6
Insges. zur Verfügung	161,7	13,8	67,4	100,1	8,0	26,4	377,3
- Menschl. Ernährung	48,1	8,1	0,4	5,4	3,1	1,4	66,4
- Saatgut	4,8	0,5	2,1	0,4	0,4	1,1	9,3
- Industrie	10,8	0,1	9,1	11,7	1,7	0,6	34,0
davon Bioethanol	4,7	0,0	0,4	6,2	1,0	0,4	12,6
- Tier. Ernährung	54,0	0,8	38,4	57,6	1,9	21,4	174,1
- andere	0,9	0,0	0,4	0,6	0,1	0,2	2,2
Verbrauch	118,6	9,5	50,4	75,8	7,1	24,7	286,0
Export	27,0	1,2	10,1	2,7	0,1	0,2	41,3
Gesamtverbrauch	145,6	10,7	60,4	78,4	7,2	24,9	327,3
Geschätzter Lagerstand 30.06.2019	16,0	3,1	6,9	21,7	0,8	1,5	50,0

Quelle: EK

N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2017/2018 – EU 28

Stand: 31.05.2018 – Vorschau (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2017	1,0	1,2	0,7	2,9
Gesamtproduktion	22,0	2,6	10,4	34,9
Importe	4,2	13,5	0,5	18,2
Insges. zur Verfügung	27,2	17,3	11,5	56,1
- Verbrauch	25,9	15,7	10,5	52,1
- Export	0,2	0,3	0,4	0,9
Gesamtverbrauch	26,1	16,0	10,9	53,0
Geschätzter Lagerstand 30.06.2018	1,1	1,3	0,7	3,0
Veränderung Endlagerstand	0,0	0,1	0,0	0,1

Quelle: EK

O) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2018/2019 – EU 28

Stand: 31.05.2018 – Vorschau (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2018	1,1	1,3	0,7	3,0
Gesamtproduktion	21,7	2,8	9,7	34,2
Importe	3,7	13,7	0,4	17,9
Insges. zur Verfügung	26,5	17,8	10,8	55,1
- Verbrauch	25,1	16,4	9,7	51,2
- Export	0,3	0,2	0,5	0,9
Gesamtverbrauch	25,4	16,5	10,2	52,1
Geschätzter Lagerstand 30.06.2019	1,1	1,3	0,6	3,0
Veränderung Endlagerstand	0,0	0,0	0,0	0,0

Quelle: EK

P) Welt-Versorgungsbilanz (2016/17 bis 2018/19)

Stand: Mai 2018

	2016/17 Mio. t	2017/18* Mio. t	2018/19** Mio. t	2017/18 2018/19 in v. H.
Mais				
Produktion	1078	1037	1056	1,9 %
Import	136	146	153	4,9 %
Verbrauch	1061	1069	1092	2,1 %
Export	160	151	158	4,6 %
Endbestände	228	195	159	-18,3 %
Weizen				
Produktion	750	758	748	-1,4 %
Import	179	181	185	1,9 %
Verbrauch	739	744	754	1,4 %
Export	183	182	188	3,5 %
Endbestände	256	270	264	-2,3 %
Ölsaaten (Gesamt)				
Produktion	576	573	594	3,7 %
Export	171	175	186	6,4 %
Verbrauch	470	490	509	4,1 %
Endbestände	110	107	100	-6,6 %
Sojabohne				
Produktion	350	337	355	5,3 %
Import	144	153	160	4,5 %
Verbrauch	329	342	358	4,5 %
Export	148	151	162	7,0 %
Endbestände	96	92	87	-5,9 %

Quelle: USDA
 * Schätzungen
 ** Prognosen

Q) Wöchentliche Marktpreise – Mai

IVP = EUR 101,31			Brotweizen	Futtergerste	Körnermais
	Notierungsort	Parität	EUR/t	EUR/t	EUR/t
03.05.2018	Budapest	DELPORT	--	--	--
	Praha	DELFIRST	--	--	--
	Bratislava	DEPPROD	149,15	144,09	142,14
	Hamburg	DEPSILO	--	--	--
	Bologna	DELFIRST	197,00	--	181,00
	Rouen	DELPORT	164,37	167,37	--
	Rouen	FOB RHIN	--	--	--
24.05.2018	Budapest	DELPORT	--	--	154,12
	Praha	DELFIRST	161,19	--	--
	Bratislava	DEPPROD	155,10	--	151,22
	Hamburg	DEPSILO	173,50	171,00	--
	Bologna	DELFIRST	197,00	--	184,00
	Rouen	DELPORT	--	--	--
	Rouen	FOB RHIN	--	--	--
31.05.2018	Budapest	DELPORT	--	--	152,97
	Praha	DELFIRST	165,20	--	--
	Bratislava	DEPPROD	155,75	--	--
	Hamburg	DEPSILO	175,00	171,00	--
	Bologna	DELFIRST	--	--	186,00
	Rouen	DELPORT	170,30	161,30	--
	Rouen	FOB RHIN	--	--	--

Quelle: EK

IVP = EUR 101,31			Brotroggen
	Notierungsort	Parität	EUR/t
03.05.2018	Zachodni	DELFIRST	--
	Bratislava	DEPPROD	--
	Hamburg	DEPSILO	--
	Praha	DELFIRST	--
24.05.2018	Zachodni	DELFIRST	--
	Bratislava	DEPPROD	--
	Hamburg	DEPSILO	166,00
	Praha	DELFIRST	--
31.05.2018	Zachodni	DELFIRST	134,24
	Bratislava	DEPPROD	--
	Hamburg	DEPSILO	167,00
	Praha	DELFIRST	--

Quelle: EK

 DELFIRST: Geliefert zum 1. Verbraucher
 DEPPROD: Abholung vom Produzenten

 DELPORT: Geliefert zum Silo im Hafen
 DEPSILO: Abholung vom Silo

R) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide

in EUR/t	Notierung	Liefertermin	franko Hamburg	franko Niederrhein	ab Station Ostdeutschland	franko Oberrhein
E – Weizen	02.05.2018	Mai.18	197,00	--	181,00	--
	06.06.2018	Jun.18	200,00	--	184,00	--
A – Weizen	02.05.2018	Mai.18	180,00	--	167,00	--
	06.06.2018	Jun.18	183,00	--	170,00	--
Mahl-/ Brotweizen	02.05.2018	Mai.18	175,00	177,00	159,00	174,00
	06.06.2018	Jun.18	178,00	181,00	162,00	177,00
Mahl-/ Brotroggen	02.05.2018	Mai.18	167,00	--	157,00	--
	06.06.2018	Jun.18	--	--	--	--
Futtergerste	02.05.2018	Mai.18	172,00	--	--	--
	06.06.2018	Jun.18	171,00	--	--	--
						Franko Oldenburg
Futterweizen	02.05.2018	Mai.18	173,00	--	--	179,00
	06.06.2018	Jun.18	173,00	--	--	182,00

Quelle: Agrarzeitung

S) Getreidebörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom 31.05.2018

Italienischer Weizen	EUR/t
Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew.80, 13,5% Protein	203,00 - 206,00
Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.79, 12% Protein	--
Importweizen	EUR/t
Northern Spring, USA	277,00 - 285,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	280,00 - 283,00
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	--
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	213,00 - 217,00
Österreich, Qual. 3: hl-Gew. 78, 12,5 % Protein	--
Deutschland, B-Qualität, hl-Gew. 75; 11,5 % Protein	--

Quelle: Börse Bologna

T) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London

	29.05.2018	29.05.2018	01.05.2018	30.05.2017
	US\$/t	EUR/t	EUR/t	EUR/t
Weizen				
Argentina, Up River	268,00	231,77	200,18	168,20
Australia ASW	252,00	217,93	201,85	168,20
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	257,00	222,25	214,36	207,57
EU, United Kingdom, Feed	216,00	186,80	176,00	174,47
EU, Franz., grade 1	211,00	182,47	171,82	166,41
EU, Germany, B-Qualität	212,00	183,34	179,33	178,05
Russia Milling 12,5%	212,00	183,34	178,50	169,10
US DNS 14 % (PNW)	295,00	255,12	255,23	232,62
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	260,00	224,85	211,03	179,83
US No 2 SRW, Golf	230,00	198,90	197,68	159,26
Mais				
US Yellow Corn 3, fob Golf	189,00	163,45	163,48	144,05
Argentina, up River	189,00	163,45	160,98	143,15
Brasilien, Paranaqua	193,00	166,91	162,65	142,26
Gerste				
EU, France, Feed	207,00	179,01	176,00	152,10
Australia (Adelaide) Feed	251,00	217,06	196,85	153,89
Black Sea Feed	209,00	180,74	178,50	143,15
Argentina Feed	215,00	185,93	179,33	143,15
EU, France, Spring Malting	--	--	--	--
Australia (Adelaide) Malting	268,00	231,77	208,53	177,15
Ocean Freight Rates				
US Golf to EU	23,00	19,89	20,02	20,58
EU (Rouen) - Algeria	30,00	25,94	25,86	24,16
Argentina (Up River) - EU	22,00	19,03	19,18	14,32
Brazil to EU	27,00	23,35	22,52	20,58

Quelle: IGC

U) Exportpreise - Französisches Getreide

in EUR/t	02.05.2018	09.05.2018	16.05.2018	23.05.2018	01.06.2018
Fob Rouen:					
Weizen French Channel 1	175,10	171,60	171,10	175,10	181,53
Weizen French Channel 2	--	--	--	--	--
Futtergerste	179,10	172,10	174,10	168,10	--
Fob La Pallice:					
Weizen French Atlantic 1	177,30	178,30	177,30	179,30	184,23
Durumweizen	--	--	--	--	--
Fob Rhein:					
Futtermais	176,30	176,80	178,30	178,30	177,23

Quelle: France Agri Mer

V) Terminnotierungen für Weizen in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Weizen	02.05.2018	16.05.2018	06.06.2018		10.05.2017	24.05.2017	31.05.2017
Sep.18	174,75	171,50	183,00	Sep.17	169,25	166,75	166,75
Dez.18	177,75	174,50	186,50	Dez.17	172,50	171,25	171,25
Mär.19	180,25	177,25	188,25	Mär.18	175,75	175,00	175,00
Mai.19	181,75	179,25	189,50	Mai.18	178,00	177,75	177,50
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Jul.18	161,65	153,84	161,76	Jul.17	145,78	141,14	140,56
Sep.18	166,40	158,82	167,29	Sep.17	150,85	145,56	145,31
Dez.18	172,69	165,51	173,74	Dez.17	157,68	152,85	152,76
Mär.19	177,60	171,11	179,58	Mär.18	163,84	158,91	158,49

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = US\$:1,2007 vom 02.05.2018. EUR:1,00 = US\$:1,1784 vom 16.05.2018. EUR:1,00 = US\$:1,1765 vom 06.06.2018

W) Terminnotierungen für Mais in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Mais	02.05.2018	16.05.2018	06.06.2018		10.05.2017	24.05.2017	31.05.2017
Jun.18	167,25	166,00	--	Jun.17	173,75	166,00	162,25
Aug.18	171,75	168,50	168,50	Aug.17	178,50	172,75	171,25
Nov.18	170,25	169,00	170,50	Nov.17	170,75	170,00	170,25
Jän.19	172,25	171,50	173,75	Jän.18	173,00	172,00	172,00
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Jul.18	133,16	133,24	126,18	Jul.17	135,21	129,63	130,52
Sep.18	135,71	135,99	129,35	Sep.17	138,11	132,35	133,32
Dez.18	138,01	139,16	133,35	Dez.17	141,64	136,04	137,18
Mär.19	140,56	142,00	136,35	Mär.18	144,98	139,55	140,69

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = US\$:1,2007 vom 02.05.2018. EUR:1,00 = US\$:1,1784 vom 16.05.2018. EUR:1,00 = US\$:1,1765 vom 06.06.2018

X) Terminnotierungen für Raps in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Raps	02.05.2018	16.05.2018	06.06.2018		10.05.2017	24.05.2017	31.05.2017
Aug.18	348,75	352,00	356,00	Aug.17	372,25	357,25	352,75
Nov.18	354,25	358,00	363,25	Nov.17	375,00	361,50	356,00
Feb.19	358,50	362,50	366,75	Feb.18	378,00	365,00	359,25
Mai.19	360,00	364,75	369,25	Mai.18	378,50	366,50	361,25
ICE (Winnipeg Commodity Exchange), Kanada-Canola Raps							
Jul.18	343,92	353,94	343,25	Jul.17	353,98	347,67	332,80
Nov.18	335,48	345,71	338,47	Nov.17	340,76	330,81	319,70
Jän.19	339,05	348,70	343,11	Jän.18	344,05	334,46	323,21
Mär.19	342,10	351,16	345,34	Mär.18	347,20	337,71	326,12

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = CAD:1,5401 vom 02.05.2018. EUR:1,00 = CAD:1,5161 vom 16.05.2018. EUR:1,00 = CAD:1,5150 vom 06.06.2018

Y) Ölsaaten u. Futtermittel

Großhandelsabgabepreis für Ölraps

ab Ölmühle in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Mannheim
Mai.18	02.05.2018	337,00	335,00	342,00
	16.05.2018	341,00	339,00	346,00
	06.06.2018	--	--	--
Jun.18	02.05.2018	338,00	336,00	343,00
	16.05.2018	342,00	340,00	347,00
	06.06.2018	349,00	347,00	354,00
Aug.18	02.05.2018	--	--	--
	16.05.2018	--	--	--
	06.06.2018	348,00	346,00	353,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Niederrhein
Aug.18	02.05.2018	224,00	217,00	215,00
	16.05.2018	223,00	216,00	213,00
	06.06.2018	214,50	210,00	207,00
Nov.18	02.05.2018	229,00	221,00	219,00
	16.05.2018	227,00	220,00	218,00
	06.06.2018	219,50	214,50	212,00
Feb.19	02.05.2018	232,00	226,00	224,00
	16.05.2018	230,00	223,00	221,00
	06.06.2018	225,00	220,00	217,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Magdeburg	Mainz
Jun.18	02.05.2018	396,00	402,00	393,00
	16.05.2018	369,00	379,00	370,00
	06.06.2018	351,00	361,00	352,00
Jul.18	02.05.2018	392,00	396,00	390,00
	16.05.2018	367,00	377,00	368,00
	06.06.2018	350,00	360,00	353,00
Aug.18	02.05.2018	386,00	391,00	385,00
	16.05.2018	366,00	376,00	366,00
	06.06.2018	357,00	367,00	354,00

Quelle: Agrarzeitung

Z) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU (28)

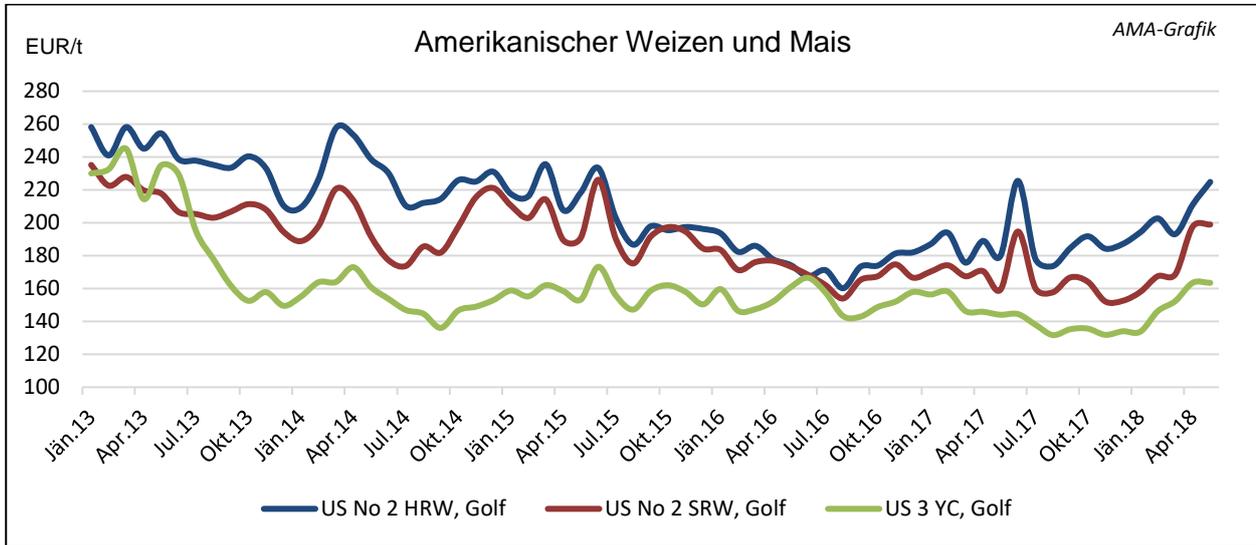
Erteilte Lizenzen in 1.000 t – Stand per 06.02.2018

	EU-28				EU-28				EU-28			
	01.07.2017 – 01.05.2018				01.07.2016 – 02.05.2017				01.07.2015 – 03.05.2016			
	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nah- rungs- mittel- hilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nah- rungs- mittel- hilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nah- rungs- mittel- hilfe	Import
A) 1. Weich- weizen	16.644.956	16.644.956	0	3.498.440	21.305.037	21.305.037	0	2.871.754	25.458.213	25.458.213	0	3.584.885
2. Weizenmehl	629.497	629.497	0	31.704	895.860	895.860	0	43.078	936.239	936.239	0	31.333
B) 1. Hartweizen	709.190	709.190	0	1.213.086	1.078.755	1.078.755	0	1.516.227	839.875	839.875	0	2.026.290
C) Summe A+B	17.983.643	17.983.643	0	4.743.230	23.279.652	23.279.652	0	4.431.059	27.234.327	27.234.327	0	5.642.508
D) 1. Gerste	4.818.436	4.818.436	0	420.050	4.572.633	4.572.633	0	375.299	9.360.042	9.360.042	0	277.461
E) Mais	1.066.176	1.066.176	0	14.304.599	2.055.813	2.055.813	0	9.816.961	1.500.047	1.500.047	0	11.663.129
F) 1. Roggen	66.976	66.976	0	53.662	64.197	64.197	0	9.694	121.151	121.151	0	45.083
G) Hafer	123.589	123.589	0	2.211	121.843	121.843	0	1.588	97.969	97.969	0	5.165
H) Sorghum	1.542	1.542	0	168.569	804	804	0	91.381	1.022	1.022	0	94.201
J) Summe D. bis H.	6.076.719	6.076.719	0	14.949.091	6.815.290	6.815.290	0	10.294.923	11.080.231	11.080.231	0	12.085.039
K) Gesamt- summe	24.060.362	24.060.362	0	19.692.321	30.094.942	30.094.942	0	14.725.982	38.314.558	38.314.558	0	17.727.547

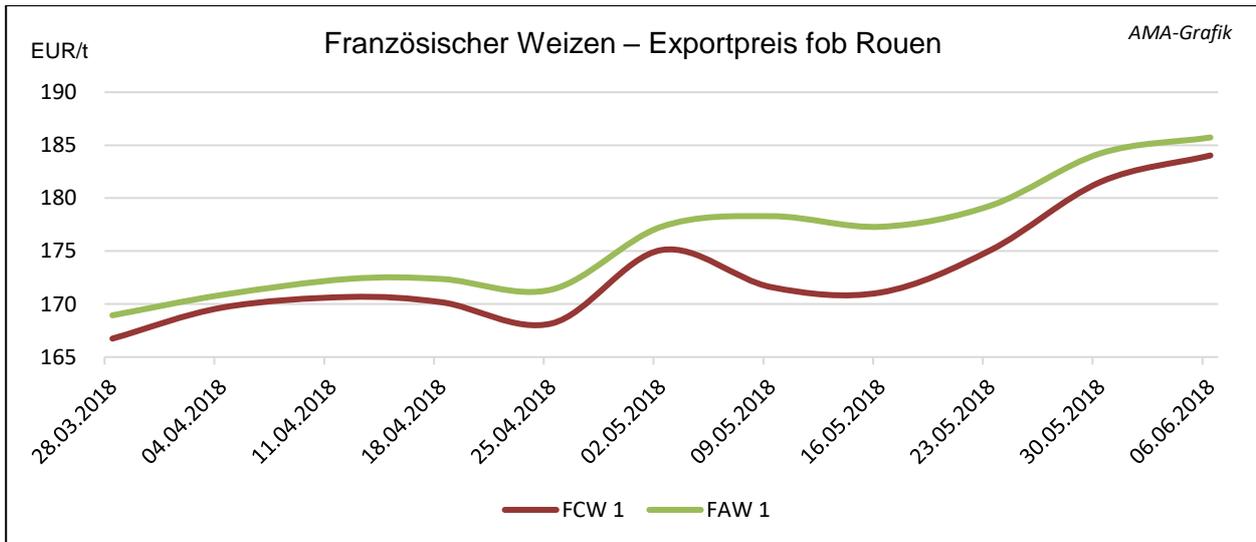
Quelle: EK

VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

AA) Internationale Getreidenotierungen



Quelle: IGC, Stand vom 02.05.2018



Quelle: France Agri Mer, Stand vom 06.06.2018

Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen
 Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich
am 10. Juli 2018 erscheinen.

Impressum:

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt. 3 – Referat 8
Dresdner Straße 70
1200 Wien
UID-Nr.: ATU16305503
DVR-Nr.: 0719838
Telefon: +43 1 33151-221
Fax: +43 1 33151-396
E-Mail: getreide@ama.gv.at +

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II
Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz, BGBl. Nr. 367/1992 eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft.

Hersteller: Eigendruck

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.
Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet.
Alle Angaben ohne Gewähr.